

Protokoll der
Jahreshauptversammlung der
Sport ArGe Großefehn am 15.04.2026

Vereinsheim SuS Timmel, Beginn: 19:00 Uhr

Anwesend: Matthias Heeren, Ann-Katrin Hans, Rudolf Hütler, Detlev Schoone,
Carsten Weiß und Ria Roßmüller

Gäste: Ortsbürgermeisterin Silke Bergmann, Anne Thonicke (KSB),
Erwin Adams (Bürgermeister), Frank Cramer (Verwaltung),
Annika Bohlen (Vorsitzende Sportausschuss)

Vereine: 13 Vereine, es fehlt der SuS Strackholt

Top 1 Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßte die anwesenden Mitgliedsvereine sowie die Ehrengäste zur Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des SuS Timmel. Er erläuterte, dass die Sport ArGe ihre Jahreshauptversammlungen seit einigen Jahren bewusst bei den Mitgliedsvereinen durchführt, um deren Sportanlagen und Entwicklungen kennenzulernen. Nach Besuchen beim SV Großefehn und der FT Spetzerfehn fand die Versammlung in diesem Jahr beim SuS Timmel statt. Im Rahmen einer Führung stellte der 1. Vorsitzende des SuS Timmel, Ludwig Meyer, die Vereinsanlage sowie aktuelle Maßnahmen, insbesondere die neue Flutlichtanlage, vor. Anschließend wurden die Ehrengäste namentlich begrüßt und dem SuS Timmel für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie die Bewirtung gedankt.

Top 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit.

Die Einladung wurde rechtzeitig durch den Vorsitzenden Matthias Heeren per Rundmail verschickt.

13 von 14 der Sport ArGe angehörenden Sportvereinen waren anwesend, die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Top 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde vorgestellt, Änderungsvorschläge oder Ergänzungen wurden aus der Versammlung nicht vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig angenommen.

TOP 4 Begrüßung der Gastgeber: SuS Timmel sowie Ortsbürgermeisterin Silke Bergmann

Ludwig Meyer, 1. Vorsitzender des SuS Timmel, hatte sein Grußwort bereits im Rahmen der Vorstellung der Sportanlage abgegeben.

Ortsbürgermeisterin Silke Bergmann begrüßte die Anwesenden herzlich in Timmel und hob das rege Vereinsleben im Ort hervor. Sie betonte, dass es in allen Vereinen sowohl gute als auch herausfordernde Zeiten gebe, wobei ein starker Zusammenhalt besonders wichtig sei. Beim SuS Timmel stehe das Miteinander im Vordergrund, was sie ausdrücklich positiv hervorhob.

Top 5 Genehmigung des Protokolls vom 27.03.2025

Das Protokoll konnte auf der Homepage der Sport ArGe Großefehn eingesehen werden. Das Protokoll der letzten JHV vom 27.03.2025 wurde einstimmig angenommen.

Top 6 Bericht des Vorsitzenden

Siehe Anlage (Bericht von Matthias Heeren, 1. Vorsitzender Sport ArGe Großefehn)

Top 7 Bericht der Frauenwartin

Die Frauenwartin Ann-Kathrin Hans berichtete über die Entwicklung und die aktuellen Mitgliederzahlen im Bereich der Frauen innerhalb der Mitgliedsvereine. Sie stellte die entsprechenden Zahlen vor und gab einen Überblick über die derzeitige Situation.

Top 8 Bericht des Jugendwarts

Jugendwart Carsten Weiß teilte mit, dass er sein Amt aus privaten Gründen künftig nicht mehr ausüben könne. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand sowie bei den Jugendlichen und Betreuern. Besonders die Organisation und Durchführung des Fußballturniers habe ihm stets viel Freude bereitet.

Top 9 Bericht des Kassenwarts

Kassenwart Rudi Hütler berichtete über die Einnahmen und Ausgaben der Sport ArGe im ablaufenden Jahr.

Top 10 Bericht der Kassenprüfer

Volkmar Juilfs (SV Großefehn) und Heiko Hinrichs (Reit- und Fahrclub Moorlage) prüften die Kasse. Für die Kassenprüfer berichtete Juilfs über eine sehr ordentlich geführte Kasse. Alle Belege wurden eingesehen. Es gab keine Beanstandungen zu vermelden.

Top 11 Entlastung des Vorstandes

Volkmar Juilfs schlägt die Entlastung des gesamten Vorstandes vor. Die Mitglieder stimmten den Vorschlag einstimmig zu.

Der Vorsitzende bedankte sich für das Vertrauen und machte deutlich, dass ohne die Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand eine Sport ArGe nicht zu führen wäre. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern des Vorstandes.

Top 12 Wahlen (Kassenprüfer)

Matthias Heeren bedankte sich beim SV Großefehn für die Prüfung der Kasse in den letzten zwei Jahren. Der Reit- und Fahrclub Moorlage bleibt uns noch ein Jahr als Kassenprüfer erhalten. Vor einigen Jahren wurde ein Vorschlag für die zukünftige Kassenprüfung zugestimmt, nämlich, dass wir eine Liste mit unseren Vereinen auf unsere Homepage auflisten, wer im nächsten Jahr für eine Kassenprüfung an der Reihe ist. In diesem Jahr wird somit der SuS Timmel vorgeschlagen. Einstimmig wurde der SuS Timmel als neuer Kassenprüfer gewählt.

Top 13 Satzungsänderung der SportArGe Großefehn

Ein wesentlicher Punkt der heutigen Sitzung war die Anpassung unserer Satzung im Hinblick auf die bevorstehenden Kommunalwahlen im September und die darauffolgenden Vorstandswahlen. Üblicherweise findet ein Jahr nach den Kommunalwahlen die Wahl des gesamten Vorstands statt.

Es wurde darauf hingewiesen, dass es zunehmend schwieriger wird, alle Vorstands- und sonstigen ehrenamtlichen Positionen zu besetzen. Einige Sport-ArGen arbeiten derzeit nur mit 1–2 Personen als „Mini-Vorstand“, während andere Organisationen Schwierigkeiten haben, ihre Sport-ArGe überhaupt aufrechtzuerhalten.

Nach eingehender Diskussion wurde der Vorschlag unterbreitet, die Pflichtpositionen im Vorstand von bisher sieben auf vier zu reduzieren. Die aktuelle Regelung in §11 der Satzung sieht vor, dass der Vorstand aus folgenden Positionen besteht:

1. Vorsitzende/r
2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
3. Kassenwart/in
4. Frauenwart/in
5. Jugendwart/in
6. Schriftführer/in
7. Pressewart/in

Die vorgeschlagene Satzungsänderung sieht vor, dass künftig nur noch vier feste Vorstandsposten bestehen, ergänzt um bis zu drei Beisitzer:

1. Vorsitzende/r

2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
3. Kassenwart/in
4. Schriftführer/in
5. Bis zu drei Beisitzer

Die Aufgaben für Presse, Frauen und Jugend sollen künftig nicht mehr einzelnen Personen fest zugeordnet sein, sondern im Team der Beisitzer gemeinsam erledigt werden. Dies soll eine flexiblere Aufteilung der Aufgaben ermöglichen und die Besetzung der Vorstandspositionen erleichtern.

Es wurde daraufhin gewiesen, dass in dem Änderungsvorschlag unter §6 ein falscher Zeitraum angegeben ist. Dies wird auf einen Zeitraum von zwei Jahren korrigiert.

Es wurde auch die Frage diskutiert, wie bei einem Stimmverhältnis von 2:2 in Vorstandsversammlungen zu verfahren ist. Bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.

Die vorgeschlagene Änderung in §11 Nr. 2 wurde einstimmig angenommen.

Top 14 Grußworte der Gäste

Anne Thonicke stellte sich den anwesenden neuen Gesichtern zunächst kurz vor und informierte anschließend über aktuelle Themen aus dem Kreissportbund. Sie verwies auf den Jahresflyer des Landessportbundes Niedersachsen, in dem zahlreiche Fördermöglichkeiten für Vereine aufgeführt sind. Dieser sei auch als PDF-Datei im Internet verfügbar und solle dem Protokoll beigelegt werden. Unter anderem wies sie auf Fördermittel in Höhe von 500 Euro für Dankeschön-Veranstaltungen hin. Zudem öffne am 15.10.2026 für einen begrenzten Zeitraum das Antragsportal für weitere Förderprogramme, wobei die Vergabe aufgrund eines festen Budgets begrenzt sei.

Weiter berichtete sie über die Möglichkeit, sogenannte J-Teams zu gründen, durch die Jugendliche eigene Projekte umsetzen und hierfür finanzielle Unterstützung erhalten können. Mit Blick auf das Wahljahr ermutigte sie die Vereine, ihre Anliegen und Wünsche gegenüber der Politik deutlich zu formulieren.

Ein weiteres Thema war der Zuschuss des Landkreises für Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Dieser sollte ursprünglich auslaufen, jedoch bestehe die Aussicht, dass die bisher bereitgestellten Mittel in Höhe von 130.000 Euro weiterhin zur Verfügung gestellt werden.

Im Zusammenhang mit dem kommenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung sprach sie die Herausforderungen bei der Hallennutzung an. Da viele Sporthallen bis in den Nachmittag hinein von Schulen genutzt würden, seien gute Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen besonders wichtig. Die bisherige Vernetzung in der Gemeinde Großefehn bewertete sie als sehr positiv. Eine Mitarbeiterin des Kreissportbundes unterstütze die Vereine bei der Zusammenarbeit mit den Schulen. Zudem sei ein Antrag gestellt worden, damit sich die Gemeinden als Schulträger finanziell an entsprechenden Maßnahmen beteiligen.

Als mögliches Modell stellte sie das „Sportkarussell“ vor, bei dem Kinder innerhalb eines Halbjahres verschiedene Sportarten kennenlernen können. Abschließend bot sie den Vereinen Unterstützung bei Fragen zum neuen Programm des Kreissportbundes an und dankte der Sport ArGe für ihre engagierte Arbeit. Sie betonte, dass die Zusammenarbeit und Entwicklung des Sports in der Gemeinde Großefehn beispielhaft und erfreulich sei.

Bürgermeister Erwin Adams betonte in seinem Grußwort die große Bedeutung des Sports für das Dorf- und Gemeindeleben. Sportvereine, Verwaltung und Politik würden gemeinsam an einem Strang ziehen und einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten. Neben Ehrgeiz und sportlichen Erfolgen würden in den Vereinen auch Werte wie Fairness sowie der Umgang mit Niederlagen vermittelt. Er zeigte sich erfreut über die aktive Nutzung der Hallen und Sportstätten durch die Vereine und hob hervor, dass dort Menschen aller Altersgruppen Freude bereitet werde. Zudem sprach er sich dafür aus, weiterhin Investitionszuschüsse für den Sport bereitzustellen, auch wenn die finanzielle Lage der Kommunen angespannt sei. Abschließend wies er auf den Präventionstag am 30.08.2026 in Großefehn hin und lud die Vereine herzlich zur Teilnahme und Präsentation ihrer Angebote ein.

Annika Bohlen, Vorsitzende des Sportausschusses, bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen sowie der Verwaltung und würdigte das Engagement aller Beteiligten. Die Sportlerehrung bezeichnete sie als eine stets gelungene Veranstaltung und berichtete, dass sich bereits mehrere Mannschaften für die nächste Ehrung qualifiziert hätten. Darüber hinaus lud sie die Vereine zum Kinderturnier in Strackholt ein und wünschte allen Vereinen für die kommende Zeit weiterhin viel Erfolg.

Top 15 Verschiedenes

Anne Thonicke stellte die Aktion „Ehrenamtsüberraschung“ vor, die sich insbesondere an die vielen ehrenamtlich Tätigen richtet, die oft im Hintergrund wirken und mit ihrem Engagement wesentlich zum Vereinsleben beitragen. Sie wies darauf hin, dass jeder Verein die Möglichkeit habe, einmal jährlich eine Person für diese besondere Anerkennung vorzuschlagen. Dabei solle insbesondere auch an diejenigen gedacht werden, die oftmals die kleinen, aber wichtigen Aufgaben im Verein übernehmen und deren Einsatz nicht immer im Mittelpunkt steht.

Top 16 Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende Matthias Heeren bedankte sich im Namen der Sport ArGe beim SUS Timmel. bei den anwesenden Vereinen und bei den Gästen für die Teilnahme und schloss die Sitzung um 20:25 Uhr.

Großefehn, den 16.04.2026

1. Vorsitzender
Matthias Heeren

Schriftführerin
Ria Roßmüller